



POLIZEI SUCHT ZEUGEN ZU MOTORRADUNFALL IN TECHAU

Veröffentlicht am 06.09.2022 um 10:00 Uhr

Am Samstag (03.09.2022) kam es in Techau zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein Motorradfahrer leicht verletzt wurde. Nach einem Abbiegevorgang geriet ein PKW zu weit nach links, sodass der dann entgegenkommende Kradfahrer ausweichen musste und gegen den Bordstein fuhr. Dort kam er zu Fall und verletzte sich. Der Autofahrer flüchtete. Die Polizei sucht nun Zeugen.



Kurz vor 12:00 Uhr mittags fuhr ein 18-jähriger Ostholsteiner aus Ratekau kommend auf dem Rohlsdorfer Weg in Richtung Pansdorf. Vor dem weiterführenden Straßenverlauf in die Dorfstraße kam

/ Foto: Inken Schmidt/Stodo.NEWS

aus einer links liegenden Einmündung (ebenfalls Rohlsdorfer Weg) ein grauer PKW vom Typ eines SUV, vermutlich ein Opel Mokka, der seinerseits nach rechts in Richtung Ratekau abbog. Dabei geriet der Opelfahrer mit seinem Fahrzeug zu weit nach links.

Um einen Zusammenstoß zu vermeiden musste der Motorradfahrer nach rechts ausweichen. Dabei geriet er gegen den Bordstein, kam zu Fall und rutschte noch rund 16 Meter weiter auf dem Asphalt entlang. Hierdurch erlitt der 18-Jährige erhebliche, aber keinen schweren Verletzungen. Ohne anzuhalten oder auch nur seine Geschwindigkeit zu verringern fuhr das verursachende Fahrzeug einfach davon.

Ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Verkehrsunfallflucht und der fahrlässigen Körperverletzung aufgrund eines Verstoßes gegen die Vorfahrtregeln und die Straßenbenutzung wurde eingeleitet. Vor diesem Hintergrund sucht die Polizei nach Zeugen, die Angaben zu dem flüchtigen Fahrzeug oder der fahrzeugführenden Person machen können. Hinweise werden erbeten an die Polizeistation Ratekau unter der Rufnummer 04504 - 70 88 88 0 oder per Mail an ratekau.pst@polizei.landsh.de.